

- Stand August 2023 -

Format der Konfigurationsdatei

Die Konfigurationsdaten sind strukturell und den XML-Regeln weitgehend folgend mit *Elementen* aufgebaut. Das Element auf der äußersten Ebene der TEIS-Konfigurationsdatei ist das Wurzelement TEISCONFIG, hier mit einem optionalen Attribut versehen, dass die Version bezeichnet. Die Elemente der zweiten Ebene werden durch sogenannte Paket-Bezeichner gruppiert. Diese dienen zum Zusammenfassen von Elementen, die logisch zusammengehören. Innerhalb der Paket-Bezeichner werden die einzelnen TEIS- Konfigurationsvariablen als XML-Attribute formuliert, also z.B.:

```
<TEISCONFIG
  version = "1.0"
>
<paket1
  variable11="wert11"
  variable12="wert12"
/>
<paket2
  variable21="wert21"
  variable22="wert22"
/>
</TEISCONFIG>
```

Standardmäßig werden alle durch einen Benutzer veränderbaren Konfigurationsdaten einer TEIS-Installation in der sogenannten **config.xml** abgelegt. Diese config.xml liegt stets im Programmverzeichnis.

Ab der TEIS-Version 5.3 gibt es die Möglichkeit, zusätzlich eine zweite benutzerabhängige Konfigurationsdatei, die "**teis-user-config.xml**", mit denselben zulässigen TEIS-Konfigurationsvariablen und XML-Regeln zu nutzen. Mit dieser zweiten Konfigurationsdatei können Sie alle Einstellungen der Konfigurationsdatei config.xml programmtechnisch überschreiben.

D.h. beispielsweise, dass Sie einen in der config.xml festgelegten Importpfad mit einem neuen Importpfad in der benutzerabhängigen Konfigurationsdatei aktualisieren können.

Damit TEIS die benutzerabhängige Konfigurationsdatei "teis-user-config.xml" auslesen kann, muss die teis-user-config.xml zwei Voraussetzungen erfüllen:

- die Datei muss genau folgenden Namen besitzen: "teis-user-config.xml"
- die Datei muss im User-Verzeichnis des jeweiligen Betriebssystems liegen (beispielsweise für Win 7 unter: C:\Users\horn)

Anwendungshinweis:

Eine benutzerabhängige Konfigurationsdatei "teis-user-config.xml" lässt sich leicht erstellen, indem Sie eine Kopie der gültigen config.xml erstellen und diese in Ihr User-Verzeichnis einfügen. Öffnen Sie dann die Datei zum Bearbeiten, wir empfehlen Notepad++, und ändern Sie die entsprechende Variable auf den gewünschten Wert ab.

Hinweis:

Der Einsatz einer zweiten benutzerabhängigen Konfigurationsdatei, der "teis-user-config.xml", ist sinnvoll, wenn Sie als TEIS-Nutzer keine Berechtigung haben, die Konfigurationseinstellungen zu ändern: beispielsweise wenn TEIS auf einem Terminalserver betrieben wird oder Sie keine

Schreibrechte an der "config.xml" haben. Ansonsten raten wir davon ab, eine zweite Konfigurationsdatei einzurichten.

Konfigurationsvariablen

Die folgende Tabelle listet alle zulässigen TEIS-Konfigurationsvariablen auf. Sofern eine Variable in den Konfigurationsdaten einer TEIS-Installation nicht explizit gesetzt wird, wird der Standardwert gemäß dieser Liste herangezogen. Wenn es keinen sinnvollen Standardwert gibt, kann TEIS den Start mit einer Fehlermeldung verweigern.

PAKET logging

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
dir	String	/log	Verzeichnis für Logdateien wie: update51.log, twi_import.log, sql.log, geoCoordinates.log

PAKET export

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
baseDir	String	transfer/export	Basisverzeichnis für Exportdateien
zteisFilterWeitergabeProbe	Boolean	true	Filtert beim ZTEIS-Export Proben auf WeitergabeZTEIS=j
zteisFilterWeitergabeProbenahmestelle	Boolean	true	Filtert beim ZTEIS-Export Probenahmestellen auf WeitergabeZTEIS=j
warningPnsNonAnonym	Boolean	true	Warnt im Programm, dass die zu bearbeitende Probenahmestelle für einen ZTEIS-Export ggf. anonymisiert werden muss.
exportComplete	Boolean	false	Schreibt beim ZTEIS-Export und beim XML-Export Angaben zu Stichwort, Filter-Kürzel und Notiz NICHT heraus.
donotAnonymize	Boolean	false	Bewirkt, dass anonymisierbare Datenobjekte wie Betreiber, Wasserversorgungsanlagen und Probenahmestellen anonymisiert herausgeschrieben werden.

PAKET import

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
baseDir	String	transfer/import	Basisverzeichnis für die Dateiauswahl beim Import
progressSilent	Boolean	false	Unterdrückt alle Ausgaben beim Import von Daten. Kann zur Performancesteigerung bei bekannt funktionierenden Komplettimporten verwendet werden
parameterPreserveStichwort	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Stichwort überschrieben werden
parameterPreserveHauptparameter	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Hauptparameter überschrieben werden
parameterPreserveAnalyseverfahren	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Analyseverfahren überschrieben werden

parameterPreserveNachweisgrenze	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Nachweisgrenze überschrieben werden
parameterPreserveBestimmungsgrenze	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Bestimmungsgrenze überschrieben werden
analyseverfahrenPreserveStichwort	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Stichwort überschrieben werden
analyseverfahrenPreserveFilterkuerzel	Boolean	true	Verhindert beim Stammdatenimport, dass Einträge unter Filter-Kürzel überschrieben werden
parameterPreservePzSumme	Boolean	false	Behält beim Stammdatenimport alle Einträge unter PzSumme bei
pnsPreserveStichwort	Boolean	false	Behält beim Import von Probenahmestellen alle Einträge unter Stichwort bei
pnsPreserveFilterkuerzel	Boolean	false	Behält beim Import von Probenahmestellen alle Einträge unter Filter-Kürzel bei
pnsPreserveNotiz	Boolean	false	Behält beim Import von Probenahmestellen alle Einträge unter Notiz bei
pnsPreserveUTM	Boolean	false	Mit „true“ wird beim Import von Probenahmestellen verhindert, dass Einträge unter UTM East und UTM North überschrieben werden
pnsPreserveUTMIfEmpty	Boolean	false	Mit „true“ wird beim Import von Probenahmestellen mit leeren UTM-Werten verhindert, dass vorhandene UTM-Werte leer gesetzt werden
pnsPreserveBadstellennr	Boolean	false	Mit „true“ wird beim Import von Probenahmestellen verhindert, dass Einträge unter Badstellen-Nr. überschrieben werden
euParameterPreserveAktiv	Boolean	true	Behält beim Import von EU-Parametern den Eintrag unter Aktiv bei
euParameterPreservePruefung	Boolean	true	Behält beim Import von EU-Parametern den Eintrag unter 'Meldung, wenn ungeprüft' bei

PAKET importtwi

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
twiDir	String	/transfer/import	Startverzeichnis für die Dateiauswahl beim TWI-Import
createProbenahmestelle	Integer	0	Dennt die Anzahl der automatisch erstellbaren Probenahmestellen. Möglich sind: 0, 1 oder 3

PAKET ooclasses

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
betreiberAnonym	Boolean	false	das Feld AnonymeWeitergabeZTEIS ist beim Betreiber standardmäßig nicht aktiv gesetzt
wasserversorgungsanlageAnonym	Boolean	false	das Feld AnonymeWeitergabeZTEIS ist bei der Wasserversorgungsanlage standardmäßig nicht aktiv gesetzt

PAKET query

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
maxResultSetSize	Integer	10000	Maximale Anzahl von Objekten, die als Ergebnis einer Abfrage zurückgegeben werden
maxMastersetSize	Integer	1950	Maximale Anzahl von übergeordneten Objekten, die als Ergebnis einer Master-Slave-Abfrage zurückgegeben werden. Der Standardwert ist abhängig vom jeweiligen DBMS
blockSize	Integer	1000	Anzahl von Objekten bei der internen Verarbeitung von Abfragen
oracleLikeClauses	Boolean	false	NUR ORACLE: Passt LIKE-Klauseln so an, dass sie insensitive bzgl. Groß-/Kleinschreibung sind. Verwendung in einem anderen RDBMS erzeugt SQLExceptions wegen falscher Syntax!

PAKET feature

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
ImportAllowMultipleFiles	Boolean	false	Mehrfachauswahl in Import Import ZTEIS-Daten/Stammdaten
gesamtDefault	Integer	00000	fünfstellige Kurzbezeichnung des Gesundheitsamtes bzw. zuständige Gesundheitsamtskennung. Voraussetzung für die automatische Erstellung von Probenahmestellen beim TWI-Import.
pzsCreateSummeAlways	Boolean	false	erstellt keinen Summenparameter, wenn die Messwerte unterhalb der Bestimmungsgrenze (BG) liegen
showDueDates	Boolean	true	zeigt beim Starten des Programms einen Dialog an, über den zuerst zu unerledigten Terminen in TEIS gewechselt werden kann
yearChooserActiveProbe	Boolean	true	Bedienelement von Tabelle Probe: filtert automatisch alle Proben des ausgewählten Jahres heraus. Mit dem Wert "false" kann der Jahres-Filter standardmäßig deaktiviert werden
yearChooserActivePnUeb	Boolean	true	Bedienelement von Tabelle PN-Überwachung unter Wasserversorgungsanlage und Probenahmestelle sowie von Tabelle Probenahmeüberwachung unter Versorgungsgebiet: filtert automatisch alle Probenahmeüberwachungen des ausgewählten Jahres heraus. Mit dem Wert "false" kann der Jahres-Filter standardmäßig deaktiviert werden
yearChooserActiveNichteinhaltung	Boolean	true	Bedienelement von Tabelle Nichteinhaltung: filtert automatisch alle Nichteinhaltungen des ausgewählten Jahres heraus. Mit dem Wert "false" kann der Jahres-Filter standardmäßig deaktiviert werden

PAKET report

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
templateDir	String	report/templates	Basisverzeichnis für die Ablage der Vorlagedateien (JRXML-Vorlagen)
tempDir	String	report/temp	Temporäres Verzeichnis für JasperReports
outDir	String	report/out	Ausgabeverzeichnis für die über die Vorlagedateien (JRXML-Vorlagen) erstellten Dateien (Kontextmenü Bericht erstellen)
templatePruefberichtProbe	String	<name>.rtf	RTF-Vorlagedatei, die für die Erstellung des Prüfberichts genutzt werden soll
templatePruefberichtProbeOhneUmfang	String	<name>.rtf	RTF-Vorlagedatei, die für die Erstellung des PrüfberichtsOhneUmfang genutzt werden soll
templateDirSchriftverkehr	String	report/templates/schriftverkehr	Basisverzeichnis für die Ablage der Vorlagedateien (DOCX-Vorlagen) für den Schriftverkehr
outDirSchriftverkehr	String	report/out	Ausgabeverzeichnis für die erstellten Dokumente (Kontextmenü Korrespondenzen)

PAKET chart

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
templateParameterverlauf	String	<name>.jrxml	JRXML-Vorlagedatei, die für die Erstellung der Grafik genutzt werden soll
templateProbenahmestellenvergleich	String	<name>.jrxml	JRXML-Vorlagedatei, die für die Erstellung der Grafik genutzt werden soll

PAKET dwd

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
countryStateCode	String	DENW	DENW für NRW, Nordrhein-Westfalen; alternative Werte gemäß EU DESH (SH, Schleswig-Holstein), DEMV (MV, Mecklenburg-Vorpommern), DEHH (Hansestadt Hamburg), DEHE (Hessen)
land	String	DENW	DENW für NRW, Nordrhein-Westfalen; alternative Werte gemäß EU: DESH (SH, Schleswig-Holstein), DEMV (MV, Mecklenburg-Vorpommern), DEHH (Hansestadt Hamburg), DEHE (Hessen)
logInfo	Boolean	true	Protokolldatei wird automatisch zum DWD-Export erstellt

PAKET geo

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
allowTransformation	Boolean	false	Erlaubt (mit true) unter den Probenahmestellen die Umrechnung von Rechts- und Hochwert in UTM East und UTM North (gilt zurzeit nur für NRW mit Proxyanbindung).

PAKET etrsservice

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
endpoint	String	<URL Webservices>	URL auf den Webserver des Landes für die ETRS-Dienste / Web Map Service (zurzeit nur NRW); URL ist bei der zuständigen OLB zu erfragen
proxy	String	proxy.<Domainname>	Angabe des Proxy-Servers beim jeweiligen Gesundheitsamt. Der Dienst kann auch ohne Proxy erreichbar sein (zurzeit nur NRW)
port	Integer	8080	Angabe des freigeschalteten Ports auf dem Proxy-Server des jeweiligen Gesundheitsamtes (zurzeit nur NRW)

PAKET ordinance

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
trinkwV	String	http://www.umweltbundesamt.de/wasser/themen/trinkwasser/gesetze.htm	URL verweist auf Webseite des Umweltbundesamtes mit den Gesetzlichen Grundlagen wie der Trinkwasserverordnung

PAKET quickSelection

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
probeSmall	Integer	10	Anzahl von Messwerten bei einer Kleinen Probe

PAKET ui

Variable	Datentyp	Standardwert	Erläuterung
navigatorRowHeight	Integer	22	Abstand zwischen den Knoten in px
tablePaneRowHeight	Integer	22	Abstand zwischen den Tabellenzeilen in px
defaultFont	String	Sans Serif	Schrifttyp
defaultFontSize	Integer	14	Schriftgröße

Kommandozeilenargumente

Argument(e)	Referenz	Erläuterung
-v -version	info.printVersionAndExit	Gibt beim Start einen Dialog mit Versionsinformationen aus. Die Anwendung wird danach sofort beendet.
-l -license -lizenz	info.printLicenseAndExit	Gibt beim Start einen Dialog mit Lizenzinformationen aus. Die Anwendung wird danach sofort beendet.
-s -sessions	info.printSessionsAndExit	Gibt beim Start einen Dialog mit Session-Informationen aus. Die Anwendung wird danach sofort beendet.
-c	global.forceCleanSessions	Löscht beim Start alle Session-Einträge des eigenen Hosts
-ca	global.forceCleanAllSessions	Löscht beim Start alle Session-Einträge (aller Hosts). Dies führt dazu, dass alle noch offenen TEIS-/ZTEIS-Instanzen auf allen Hosts zwangsweise geschlossen werden.

BEISPIEL:

Die Konfigurationsdatei „config.xml“ befindet sich im TEIS-Programmverzeichnis, standardmäßig unter “C:\Program Files\IWW\Teis” oder “C:\Program Files (x86)\IWW\Teis”. Sie wird beim Starten von TEIS ausgelesen, so dass die entsprechenden Konfigurationen mittelbar im Programm umgesetzt werden. Sie können die Konfigurationsdatei, eine reine Textdatei, mit jedem Texteditor bearbeiten. Wir empfehlen Notepad++. Dieser Editor wird im Internet kostenfrei angeboten.

```
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<TEISCONFIG version="1.0">

    <import
        baseDir="H:\Eigene Dateien\teis\import"
    />

    <importtwi
        createProbenahmestelle="3"
    />

    <export
        allDir="H:\Eigene Dateien\teis\export"
        baseDir="H:\Eigene Dateien\teis\export"
        warningPnsNonAnonym="false"
    />

    <logging
        dir="H:\Eigene Dateien\teis\log"
    />

    <report
        templateDir="H:\Eigene Dateien\teis\report\templates"
        tempDir="H:\Eigene Dateien\teis\report\temp"
        outDir="H:\Eigene Dateien\teis\report\out"
        targetFormat="PDF"
        templatePruefberichtProbe="@PruefberichtProbe_mitUNT.rtf"
        templatePruefberichtProbeOhneUmfang="@PruefberichtProbe_ohneUNT.rtf"
        templateDirSchriftverkehr="H:\Eigene Dateien\teis\report\templates"
        outDirSchriftverkehr="H:\Eigene Dateien\teis\report\out"
    />

    <chart
        templateParameterVerlauf="ParameterVerlauf.jrxml"
        templateProbenahmestellenVergleich="ProbenahmestellenVergleich.jrxml"
    />
</TEISCONFIG>
```

```
<dwd
  land="DENW"
  countryStateCode="DENW"
/>

<feature
  importAllowMultipleFiles="true"
  gesamtDefault="05117"
/>

<ordinance
  trinkwV="http://www.umweltbundesamt.de/wasser/themen/trinkwasser/gesetze.htm"
/>

<query
  maxResultSetSize="100000"
  maxMastersetSize="10000"
  blockSize="1000"
/>

<geo
  allowTransformation="true"
/>

<quickSelection
  probeSmall="10"
/>

<navigator
  rowHeight="22"
/>

<tablepanes
  rowHeight="25"
/>
```

</TEISCONFIG>